



## 2. Bürgergemeindeversammlung Zeglingen

Montag, 11. Dezember 2023, 19.30 Uhr  
Gemeindesaal Zeglingen

---

**Vorsitz:** Rickenbacher Friedrich

**Protokoll:** Mahrer Franziska

---

|                  |                                    |          |
|------------------|------------------------------------|----------|
| <b>Anwesend:</b> | Bürgerinnen und Bürger             | 25       |
|                  | Gemeindepräsident mit Stimmrecht   | 1        |
|                  | Gemeindeverwalterin mit Stimmrecht | <u>1</u> |
|                  | Total Stimmberechtigte             | 27       |

|  |                                                |   |
|--|------------------------------------------------|---|
|  | Gemeinderätin und Gemeinderäte ohne Stimmrecht | 4 |
|--|------------------------------------------------|---|

**Entschuldigt:** RGPK-Mitglied Hansjürg Dolder

**Gäste:** Pia Mangold, RGPK-Präsidentin

**Presse:** Sander van Riemsdijk, Volksstimme

---

Gemeindepräsident Fredi Rickenbacher begrüsst alle Anwesenden herzlich zur heutigen Versammlung.

Er heisst im Speziellen Ehrenbürger Fredi Belser und RGPK-Präsidentin Pia Mangold willkommen. Entschuldigt hat sich RGPK-Mitglied Hansjürg Dolder. Von der Presse ist Sander van Riemsdijk, Volksstimme, anwesend.

Als Stimmenzähler werden gewählt: Meyer Michael und Rickenbacher Remo

1. Das Beschlussprotokoll der 1. Bürgergemeindeversammlung vom 15. Juni 2023 wird verlesen und einstimmig genehmigt.

Die vorliegende Traktandenliste wird genehmigt.

2. Kredit über Fr. 100'000.— für die Liegenschaften Hauptstrasse 40-44  
Damit die Planungskommission ihre Arbeiten weiterführen kann, soll ein weiterer Kredit gesprochen werden.  
Plako-Präsident Remo Rickenbacher orientiert kurz über die bereits erfolgten Arbeiten, die im März 2023 aufgenommen wurde. Es wurde u.a. eine Schadstoffanalyse gemacht, zum Glück war nicht viel Asbest vorhanden. Trotzdem wird die Sanierung auf ca. Fr. 23'000.—

zu stehen kommen. Die Kanalisation ist in einem eher schlechten Zustand. Diese muss vollständig erneuert werden. Die bereits bestehenden Pläne wurden um jene der Liegenschaft Nr. 40 erweitert. Somit kann nun eine erste Machbarkeitsstudie erstellt werden, welche im Januar vorliegen wird.

Der Kredit wird vorallem für diverse nötige Planerleistungen (Geologe, Bauphysik, Sanitär etc.) sowie für weitere Vorabklärungen und Studien verwendet werden.

Neu werden sämtliche Kosten für die Planung und Sanierung der Liegenschaften direkt via Bilanz verbucht. Dies ist gemäss Gemeinderechnungsverordnung für Finanzvermögen von Bürgergemeinden erlaubt. Im Gegenzug sind für diese Ausgaben jeweils Sondervorlagen nötig, damit die Bürgerinnen und Bürger darüber abstimmen können.

://: Mit einer Gegenstimme wird dem Kredit über Fr. 100'000.— für die Liegenschaften Hauptstrasse 40-44 zugestimmt.

### 3. Genehmigung Budget 2024 der Bürgergemeinde

Finanzchefin Sandra Bütikofer geht auf einige Sonderpositionen im Detail ein und verweist auf die ausführlichen Erläuterungen in der Einladung hin.

Wie bereits im Vorjahr wird auch im 2024 ein Minus budgetiert. Im Budget sind u.a. weitere Kosten für die Deponieerweiterung, für den vorgezogenen Banntag, ein Sponsoringbeitrag an das Freilichttheater Hauenstein sowie eine neue Grubenabdeckung in der Gipsihalle enthalten. Auf der Einnahmenseite sind die höheren Zinseinnahmen durch die Anlage der flüssigen Mittel in Festgelder erwähnenswert, sowie leicht höhere Mieteinnahmen, da der Werkhof eine grössere Fläche in der Gipsihalle mietet. Dafür fallen die Deponieeinnahmen gänzlich weg.

RGPK-Mitglied Pia Mangold empfiehlt Zustimmung zum Budget.

://: Das Budget 2024 der Bürgergemeinde, das bei einem Aufwand von Fr. 150'550.— und einem Ertrag von Fr. 137'000.— einen Aufwandüberschuss von Fr. 13'550.— vorsieht, wird einstimmig genehmigt.

### 4. Verschiedenes

- Remo Rickenbacher weist auf das Adventsfenster vom 16. Dezember in der Neumühle hin. Alle Interessierten können einen Blick in die Gebäude werfen.  
Weiter informiert er, dass das Architekturbüro Lehner + Tomaselli bis im Januar einen ersten Ausbauvorschlag vorlegen will. Er bittet die Anwesenden, weitere Ausbauiden einzubringen. Wir stehen ja noch am Anfang des Projektes.
- GP Fredi Rickenbacher informiert über den Stand der Dinge betreffend Erweiterung der Deponie. Das Projekt zieht sich leider immer wieder in die Länge. Erstens sind Termine mit den zahlreichen Kantonsvertretern schwer zu koordinieren und zweitens stehen dieselben sich mit ihren unterschiedlichen Forderungen selber im Weg. Neue Pläne sind nun eingetroffen. Das Volumen beträgt neu 2,3 Mio m3. Dafür muss aber der Waldweg in die Strüholde aufgehoben und der Bach neu geführt werden. Im Januar sind weitere Gespräch mit dem Kanton geplant.
- Der Zweckverband Forstrevier Farnsberg hat seit Mitte 2023 mit Andreas Koch einen neuen, jungen Förster, der Andreas Freivogel infolge Pension abgelöst hat. Es weht ein frischer Wind im Forstrevier, hält Waldchef Fredi Rickenbacher fest. U.a. prüft man im Moment eine Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Forstrevier Ergolzquelle Rothenfluh. Dort wird der amtierende Förster in Bälde pensioniert. Auch eine spätere Fusion der beiden Forstreviere wäre eine Möglichkeit.

Gemeindepräsident Fredi Rickenbacher dankt allen Anwesenden fürs Erscheinen und das Interesse an den Geschäften. Er schliesst die Bürgergemeindeversammlung um 19.55 Uhr

Der Präsident

Die Verwalterin

Friedrich Rickenbacher

Franziska Mahrer